

Country-Festival verlässt den Altkreis

Western-Musiker stehen vom 16. bis 18. August in Schloss Holte-Stukenbrock auf der Bühne

■ **Steinhagen/Schloss Holte-Stukenbrock (fja).** Das High Noon-Musikfestival verlässt den Altkreis Halle. Nachdem es drei Jahre in Borgholzhausen stattfand und im vergangenen Jahr an der Friedrichshöhe in Steinhagen Station machte, lädt Organisator Mick Perl zur fünften Ausgabe vom 16. bis 18. August nach Schloss Holte-Stukenbrock ins Hanky Panky ein.

„Aus logistischen Gründen mussten wir umziehen“, teilt der Steinhagener mit, der weiter mit der Leitung des Country-Festivals betraut ist. „Aus den Reaktionen auf das letztjährige Festival wissen wir, dass unser Bemühen, den Steinhagenern die

Country-Musik näher zu bringen, von Erfolg gekrönt war“, so Mick Perl. Beim fünften High Noon-Festival spielen unter anderem die Jesse Tayler Band, Slow Horses und Open Road.

Das neue Veranstaltungsgelände liegt unweit der Autobahnabfahrt 22 Schloss Holte-Stukenbrock an der A 33 auf einem rund 8000 Quadratmeter großen Grundstück mit altem Baumbestand. Das Areal umfasst einen Biergarten und eine Wiese, um zu zelten. Karten können über die Internetseite bestellt werden.



Mehr im Internet

www.high-noon-festival.de



Country-Experte: Der Steinhagener Mick Perl, im vergangenen Jahr vor der Friedrichshöhe, veranstaltet das High Noon-Festival jetzt in Schloss Holte-Stukenbrock.

ARCHIV-FOTO: F. JASPER